

Inhalt

I. Übersicht über bisherige Auslegungen des Grußverbotes Lk 10,4b	13
1. Auslegungsgeschichte des Grußverbotes bei den Kirchenvätern und im Mittelalter	13
2. Die Auslegung des Grußverbotes bei Autoren des 19. und 20. Jahrhunderts	18
II. Allgemeiner literarkritischer Überblick über die synoptischen Aussendungsperikopen	24
1. Lassen sich die vier synoptischen Aussendungsperikopen auf zwei mehr oder weniger eigenständige Traditionsstränge (Mk einerseits und Q = Lk 10 andererseits, die Mt kombiniert hat) zurückführen?	24
2. Welcher Traditionsstrang ist der ursprünglichere?	26
3. Hat Lukas in seiner Aussendungsperikope Kapitel 10 auf seine Sonderüberlieferung zurückgegriffen?	28
4. Haben Matthäus und Lukas ihre gemeinsamen Perikopenstücke verschiedenen Quellen oder verschiedenen Bearbeitungen von Q entnommen?	29
5. Wer waren die ursprünglichen Adressaten der Aussendungsperikope in Q?	29
Exkurs I: Zur Historizität der Aussendung der 70 (72) und der Zwölf	35
6. Welches Motiv kann Lukas für seinen Doppelbericht gehabt haben, und welche symbolische Bedeutung kann einer Aussendung von 70 (72) Boten zugeschrieben werden?	37

Exkurs II: Über den Symbolcharakter der 70 (72) und der Zwölf	38
7. Zusammenfassung	42
III. Der ursprüngliche Charakter der Aussendungsperi- kope in Q: Gehörte Lk 10,4b zur Q-Perikope? . .	43
1. Ist Lk 10,4b eine (lukanische) Nachbildung von 2 Kön 4,29 (bzw. allgemeiner eine Eigenbildung des Lukas)?	45
2. Gehörte Lk 10,4b zu Q und hat Matthäus den Halbvers gestrichen?	49
3. Ergebnis	51
IV. Der zeitgeschichtliche Rahmen zur Zeit Jesu, zur Zeit der Q-Gemeinde und zur Zeit der lukanischen Redaktion	52
Exkurs III: Die eschatologische Naherwartung .	52
1. Der politisch-religiöse Hintergrund zur Zeit Jesu	53
2. Der zeitgeschichtliche Rahmen zur Zeit der Q- Gemeinde	59
Exkurs IV: Literatursoziologische Aspekte der Überlieferung von Worten Jesu im Urchristen- tum	64
3. Der zeitgeschichtliche Rahmen zur Zeit der Ent- stehung des Lukasevangeliums (nach 70) . . .	70
4. Zusammenfassung: Wesentliche Gemeinsamkei- ten der Jesus- und der Q-Boten mit den Zeloten, den Essenern und den kynisch-stoischen Wan- derpredigern	72
V. Das Grußverbot im Rahmen des historischen Wir- kens der Jünger und des missionarischen Wirkens der Q-Boten — Versuch einer Deutung	73

1. Kritischer Rückblick auf die bisherigen Theorien zum Grußverbot	73
2. Grußverbotsparallelen	77
Exkurs V: Bemerkungen zur Phänomenologie des Grußes	77
3. Das Grußverbot Lk 10,4b — eine prophetische Zeichenhandlung?	81
4. Das Grußverbot Lk 10,4b als prophetisches Pro- vokationszeichen	84
Thesenartige Zusammenfassung der Ausführungen . . .	93
Literaturverzeichnis	94